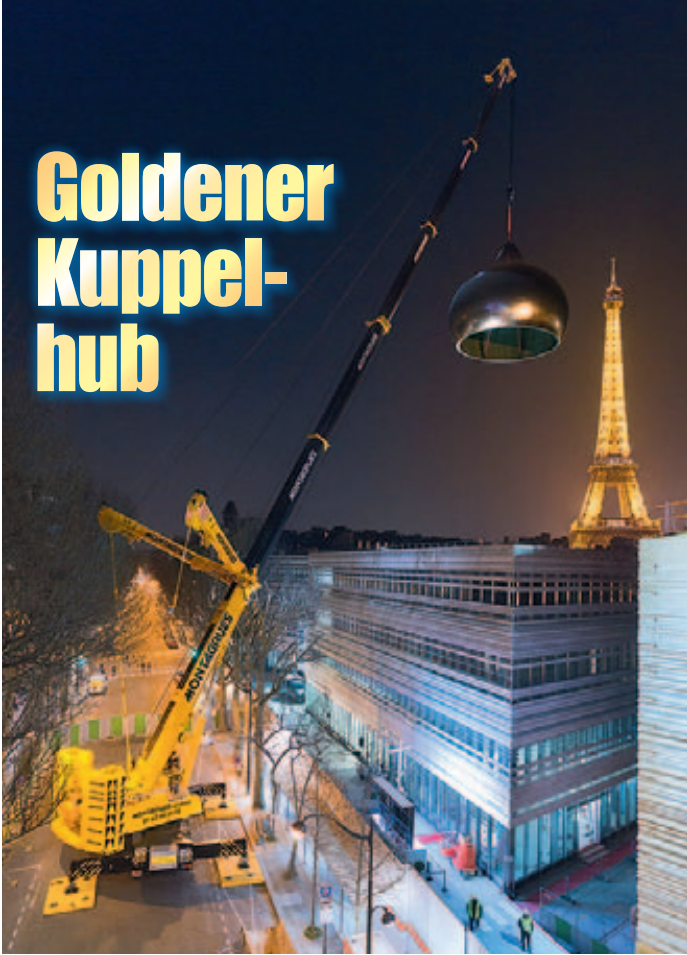




Goldener Kuppelhub



» Ein leuchtend schöner Kraneinsatz hat sich vor kurzem in Paris abgespielt. Bei einem nächtlichen Job wurde eine riesige goldene Kuppel vor der Kulisse des illuminierten Eiffelturms auf einen Kirchenneubau der russisch-orthodoxen Gemeinde eingehoben. Für die Aufgabe schickte der Kranbetreiber Montagues seinen Liebherr LTM 1350-6.1 ins Rennen. Als der Mobilkran seine gewölbte Last bei rund 45 Meter Ausladung auf dem kleinen Turm des Kirchenbaus platzierte, brandete unter den Staats- und Zaungästen Applaus auf. Nach Fertigstellung zieren insgesamt fünf mit Blattgold überzogene Kuppeln das Gotteshaus.



↑ Die größte Bühnenbestellung Marokkos hat Eurogruas für sein Geschäft im Maghreb getätigt. Der Auftrag umfasst 58 Genie-Bühnen, darunter Z- und ZX-Gelenkteleskope sowie Diesel- und Elektro-scherenbühnen mit Arbeitshöhen von 8 bis 43 Metern. Eurogruas ist in Marokko in Tanger, Casablanca und Agadir vertreten und als wichtiger Anbieter bei zahlreichen großen Infrastruktur- und Industrieprojekten mit von der Partie. Nach langen Verhandlungen kam es nun zum Abschluss. Antonio Moreno, Geschäftsführer von Eurogruas Marokko: „Wir erweitern unsere Mietflotte mit Arbeitsbühnen von Genie, um unsere Führungsposition in Marokko zu festigen.“

→ Die **Nordic Crane Group** ist geteilt worden: Die Eigentümer Kynningsrud AS und Stangeland Gruppen AS waren bislang jeweils zu 50 Prozent an dem 2008 gegründeten Gemeinschaftsunternehmen beteiligt. Seit 1. Juli führt

Kynningsrud die Geschäfte in Ostnordwegen und in ganz Schweden unter dem Namen **Nordic Crane Kynningsrud AS**, während Stangeland Gruppen für das Business in Norwegen (außer dem Ostteil des Landes) verantwortlich zeichnet. Dies läuft unter den Namen **Nordic Crane Stangeland AS**. In einer gemeinsamen Mitteilung ließen die beiden Eigentümer verlauten, dass die gewünschten Synergieeffekte in den acht gemeinsamen Jahren nicht im erwarteten Maße eingetreten seien.



↑ Ausgerechnet am Tag des Brexit freut sich **Terex Port Solutions** über einen Auftrag von **Associated British Ports** aus Großbritannien. Der führende britische Hafenbetreiber hat zwei elektrische Gottwald-Hafenschienenkrane, Modell 8, in der 4-Seilgreifer-Variante G HSK 8424 B für sein an der Mündung des Humber in die Nordsee gelegenes Terminal in Immingham geordert. Die Krane sollen ab Mit-

te 2017 die Umschlagkapazitäten beim Laden und Löschen von Schüttgut erhöhen. Sie ersetzen dort zwei ältere Terex Gottwald HSK 360 EG Hafenschienenkrane der Generation 4.

Das ägyptische Bauunternehmen **Orascom Construction** hat 24 neue Geländekrane für seine Flotte geordert. Zehn davon sind vom Typ Grove RT650E mit 50 Tonnen Traglast, sechs RT765E-2 mit 60 Tonnen Tragkraft sind ebenso darunter, des Weiteren sechs 80-Tonner RT890E sowie zwei RT9130E-2, die maximal 120 Tonnen stemmen können. Der Großteil der Krane ist gesetzt für Einsätze an Kraftwerken und Ölraffinerien.



Liebherr hat zwei seiner großen Hafenmobilkrane LHM 800 in Containerkonfiguration an **Montecon** nach Uruguay ausgeliefert. Beide Maschinen haben Anfang Juli ihre fast 13.000 Kilometer lange Reise von Rostock nach Montevideo an-

getreten. Die beiden sind Montecons Liebherr-Hafenmobilkrane Nr. 8 und 9. Seit 15 Jahren setzt der Betreiber auf die Maschinen aus Nenzing und Rostock. 2012 und 2013 orderte das Unternehmen drei LHM 600, damals das größte Modell. Damals besuchten Vertreter von Montecon das Rostocker Liebherr-Werk. Dabei wurde die Idee geboren, einen Kran zu bauen, der alle anderen in den Schatten stellen sollte: der LHM 800. In der Containerkonfiguration liegt die Augenhöhe bei über 40 Metern, und der Anlenkpunkt des Auslegers ist über 36 Meter hoch. Dank seiner enormen Reichweite von 64 Metern ist der LHM 800 in der Lage, Containerschiffe mit einer Breite von bis zu 22 Containerreihen zu bearbeiten.

